

Regatta auf dem Rhein

⑤ **31. Stadtmeisterschaft im Segeln - Ehrenpreis der Landeshauptstadt Wiesbaden**

Am 9.u.10.Juni fanden die Stadtmeisterschaften im Segeln, ausgerichtet vom Wiesbadener Yachtclub e.V., im Schiersteiner Hafen statt. Gemeldet waren 30 Boote in 3 Klassen (Shark 24, Sprinta, H-Boot und „Ausgleicher“), die mit ambitionierten Seglern besetzt waren, darunter sogar der amtierende Weltmeister der Shark-Klasse, Horst Rudorffer. Die Regattaleitung lag wiederum in den erfahrenen Händen des 1. Vorsitzenden des WYC, Dr. Günter Maneck,

Da sich bei Segelveranstaltungen im Schiersteiner Hafen meistens nicht nur begleitende Mitglieder der teilnehmenden Vereine einfinden sondern auch viele interessierte Zuschauer, lag die Startlinie gut einsehbar auch in diesem Jahr wieder im Osthafen. So hatten nicht nur die Teilnehmer sondern auch die Zuschauer ihre besondere Freude an dieser Veranstaltung. Pünktlich um 15.00 h gingen die ersten Schiffe über die Startlinie, gepunktet wurde nach Low-Point, bewertet nach Yardstick.

Der Wind beim ersten Rennen war teilweise auffrischend, sodass einmal mehr die schnellen Wahl des richtigen Segels wichtig war. (Bild Nr. 1020772 – Bildunterschrift: „Golden Gate“ auf Kreuz im Hafenbecken) genauso wie schnell gefahrene Manöver (Bild Nr. 1020782 – Bildunterschrift „WOTAN – klar zur Wende“)
Während einige Teilnehmer vor eindrucksvoller Kulisse ruhig ihren Kurs fahren konnten (Bild Nr. 1020788 – Bildunterschrift Eine „SEEKUH“ auf der Kreuz) mussten sich andere Teilnehmer aufmerksam in das Wettkampfgeschehen einsortieren, da es hier und dort auch schon mal recht eng wurde (Bild Nr. 799 – Bildunterschrift „Positionskämpfe auf kleinstem Raum“)

Während die „Sprintas“ und „Sharks“ vergleichsweise gelassen ihren Kurs abreiten konnten, war der frische Wind im Hafenbecken stark genug, um bei der 505er-Jolle ins Trapez zu gehen (Bild Nr. 1020813 – Bildunterschrift: „PATRICK'S TYRE mit Alex Cross u Falko Braun alternativ Bild 1020815)

Das Unterqueren der Dyckerhoff-Brücke bei Ausfahrt auf den Rhein nahm aufgrund des abnehmende Windes etwas mehr Zeit in Anspruch. Allerdings zur Freude der Regatta-Besucher auf der Brücke: Sie hatten so mehr Zeit, sich das Wettfahrt-Treiben auf einem Boot aus der Höhe anzusehen (Bild Nr. 1020831 – Bildunterschrift – Ausfahrt auf den Rhein).

Der weitere Kurs führte rheinabwärts bis zur Wendemarke zwischen Walluf und Eltvile, wo der Wind weiterhin abschwächte sodass für die Rückfahrt der Spinnacker gesetzt werden musste. Somit boten sich den Zuschauern –und Teilnehmern- dann zwar keine schnellen Manöver mehr, aber immerhin ein farbenprächtiges Bild bei der Rückkehr in den Schiersteiner Hafen. (Bild Nr. 1020894 – Bildunterschrift – Mit Spinnacker durchs Nadelöhr)

Am Sonntag wurde aufgrund der Windverhältnisse nur ein Kurs ausgesegelt. Die Ergebnisse beider Tage wurden von der Reinleitung zusammengetragen und der Gesamtsieger ermittelt.

Der Ehrenpreis der Landeshauptstadt Wiesbaden geht in diesem Jahr an das Shark 24- Boot High Society (GER 1536) mit Skipper Jürgen Ahlfeld und seiner Mannschaft Sandra Voß sowie Alfred Dietz (Bild Nr. 1030190 – Bildunterschrift Gewinner des Ehrenpreises der Landeshauptstadt Wiesbaden J Ahlfeld, S.Voß, A.Dietz v.l.n.r.). Der Pokal wurde von Klaus-Dieter Lachmann, Präsident des Hessischen Seglerverbands, im Beisein von Stadtrat Erhard Niedenthal am Sonntag Nachmittag überreicht und war der Höhepunkt einer sehr schönen 2-tägigen Veranstaltung mit viel Publikum, schönen Wettkämpfen auf dem Wasser sowie guter Laune und Begeisterung bei den Teilnehmern.

In den einzelnen Klassen belegten folgende Segler die jeweils ersten drei Plätze

Sprinta Sport	1.Platz	Uli Rosskopf	SCR
	2.Platz	Markus Pentenrieder	WYC
	3.Platz	Georg Fondel	WYC
Shark 24	1.Platz	Stephan Mühlhauser	RYC
	2.Platz	Jürgen Ahlfeld	WVS
	3.Platz	Heinz Schmelich	SCR
H-Boot	1.Platz	Siegfried Schlörb	SCR
	2.Platz	Rudi Schäfer	SCR
	3.Platz	Anabelle Kaiser	SCR
Ausgleicher	1.Platz	Falko Braun	SCR
	2.Platz	Karl Kubach	MCM
	3.Platz	Walter Weimer	WYC

Text und Fotos: Stefan Berkenbusch, WYC



„Positionskämpfe auf kleinstem Raum“



Mit Spinnacker durchs Nadelöhr.



Gewinner des Ehrenpreises der Landeshauptstadt Wiesbaden J Ahlfeld, S.Voß, A.Dietz v.l.n.r.).